

Axel Jentsch-Rabl
Johann Zagajsek



Skitourenführer

Tirol

Die schönsten Skitouren von Kitzbühel bis ins Sellraintal

- Kitzbüheler Alpen, Kaisergebirge, Zillertaler Alpen, Tuxer Alpen, Karwendel, Stubai Alpen, Chiemgauer Alpen und Rofengebirge
- inkl. Freeridetouren
- Tracks zum Download

2. Auflage
+ Tracks
als Down-
load!

Alpinverlag
Jentsch-Rabl



Empfohlen vom Verband
der Österreichischen
Berg- und Skiführer

● Bärenkopf 1991 m, tolle Frühjahrsstour direkt oberhalb des Achensees

Info



Kurzinformation

Track Nr.: c2

Talort: Pertisau, 952 m

Ausgangspunkt: Parkplatz nach der Lawingalerie am See, 940 m

Karte: AV-Karte Nr. 6, Rofan

Allgemeines: Sehr schöne, aber auch sehr steile Frühjahrsstour direkt oberhalb des Achensees. Fantastischer Ausblick hinunter auf den See und ins Karwendelgebirge.

Zufahrt: Auf der Inntalautobahn bei Wiesing abfahren und zum Achensee, weiter nach Maurach und dort links in Richtung Pertisau. Nach der Lawingalerie links der Straße große Parkplätze (nicht immer geräumt) vor dem Ghf. Hubertus.

Aufstieg: Vom Parkplatz in Richtung Pertisau bis zur Skipiste (Waldschneise) und auf der Piste sehr lange bergauf. Auf ca. 1435 m führt die Piste flacher nach rechts und man erreicht den Sattel bei der Bärenbadalm, 1457 m. Von dort links, im Bereich des Sommerweges, zu einer kleinen Hütte oben am Waldrand. Durch lichten Wald weiter, bis man den markanten Bärenbadkessel erreicht hat. Im rechten Teil des Kessels immer steiler aufwärts und auf ca. 1800 m nach rechts zu einem Rücken queren. Man erreicht einen Wegweiser und folgt links dem Sommerweg zum Bärenkopf bis unter die Felsen. Kurz durch eine seilgesicherte Rinne hinauf, dann an der Südseite bis zum Plateau aufsteigen. Auf dem Plateau nach rechts zum Kreuz.

Abfahrt: Wie Aufstiegsroute. Bei sicheren Verhältnissen kann man etwas direkter in den Bärenbadkessel einfahren - siehe Karte.

Bemerkung: Steile Frühjahrsstour - nur bei sehr sicheren Verhältnissen machbar! Vom Wegweiser unterhalb des Gipfels kann man auch rechts - 50 Hm abfahren - zum Weißenbachsattel und von dort auf das Stanser Joch bzw. den Ochsenkopf steigen (siehe Karte). Oft wird auch von Maurach durch das Weißenbachtal aufgestiegen.



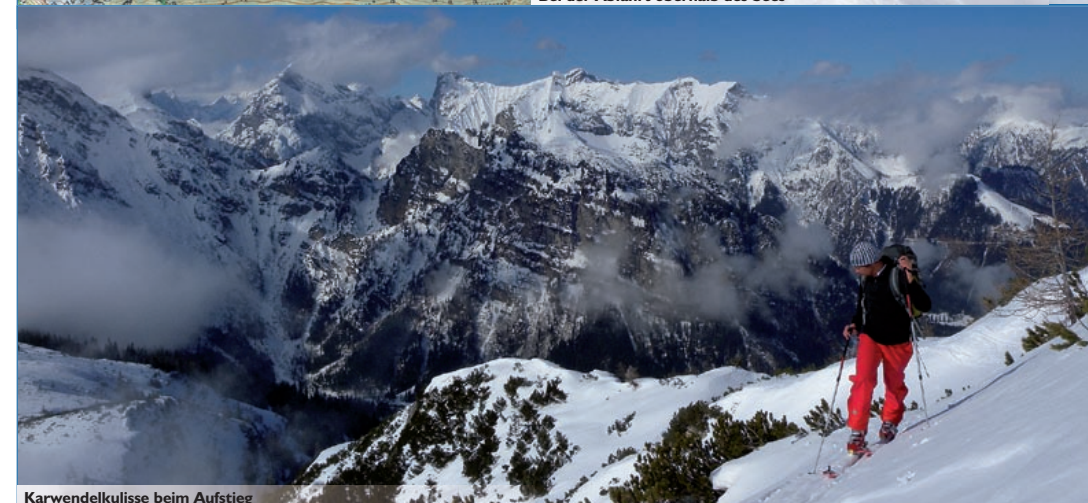
Kurz vor dem Gipfel - unten der Achensee



Die Aufstiegsroute auf den Bärenkopf



Bei der Abfahrt oberhalb des Sees



Karwendelkulisse beim Aufstieg